

**Rückblick zu der
LAG Fortbildung „Schulhausbau Planungsprozesse“
2. Oktober Mittelschule Thannhausen**

„Pädagogik und Architektur – zwei Fachdisziplinen, deren Welten meist klar getrennt sind. Im Schulbau gehören sie zusammen, denn gute Schulen brauchen beides: pädagogische Konzepte, die Kinder und Jugendliche bestmöglich auf ihrem Weg begleiten; und Räume, die diese Konzepte ermöglichen, inspirieren und unterstützen.“ (Montag Siftung)

Die Fortbildung Schulhausbau - Planungsprozesse am 2. Oktober in Thannhausen bei Augsburg richtete sich vorwiegend an Schulleiter/innen, an Lehrer/innen oder weitere Planungsbeteiligte.

Nach einer Kurzvorstellung der LAG durch die Innenarchitektin Stephanie Reiterer führte die Vorsitzende der Barbara Shatry die Teilnehmer mit einem umfassenden Vortrag in das Thema Schulbau ein. Sie machte deutlich, dass eine gemeinsame Konzeptentwicklung und ein individuelles pädagogisches Programm einem gelungen Planungsprozess voranstehen müssen. Sie zeigte Beispiele unterschiedlichster Schulbauten und stellte bewusst die neuen Anforderungen gerade durch das Thema Ganzttag vor.

Ziel der Veranstaltung war es, das gegenseitige Verständnis für die Bauprozesse im Schulbau zu fördern und Chancen und Grenzen eines gemeinsamen Dialogs und die Bedingungen für das Gelingen von Mitwirkung bei der Planung aufzuzeigen. Hier konnte der Hauptreferent des Tages, der Architekt Stefan Vogl aus dem Büro Obel & Partner in Regensburg mit seiner langjährigen Erfahrung im Schulbau unzählige Einblicke in Planungsprozess ermöglichen. Er analysierte den Planungsablauf mit seinen Leistungsphasen analysiert, zeigte Entscheidungsstrukturen auf und berichtete von seinen unzähligen Erfahrungen. Immer wieder bestärkte er die Teilnehmer die sogenannte Phase 0 als wichtigsten Abschnitt zur Partizipation im Schulbau zu nutzen.

Gerade Altbauten weisen oft spannende architektonische Qualitäten auf. Nach Meinung des Architekten gilt es bei Umbau und Sanierung gerade diese Qualitäten zu erkennen und wiederzubeleben und mit den Umbauten und Neubauten zu sensibel zu kombinieren. Am Veranstaltungsort konnten die Teilnehmer geführt von Herrn Vogl selbst Einblicke in das aktuelle Sanierungsvorhaben der Mittelschule Thannhausen gewinnen und diese Aussage praktisch nachvollziehen.

Zum Abschluss der Veranstaltung wurden die Teilnehmer von Stephanie Reiterer mit verschiedenen Möglichkeiten, den Blick auf das eigene Schulhaus zu schärfen, und einem Ausblick, die LAG als Partner für Projekttag und Planungswerkstätten in der Phase 0 zu nutzen nach einem interessanten und aufschlussreichen Tag verabschiedet.

